

# Nachrichten zur Statistik

Stadt Neuss - Der Bürgermeister  
Amt für Wirtschaftsförderung  
41456 Neuss

**Folge 02/2004**

**Statistischer Auskunftsdienst**  
Telefon 02131 / 90 - 3103 / 3104 Fax 02131 / 90 - 2473  
Internet: [www.neuss.de](http://www.neuss.de)  
E-Mail: [statistik@stadt.neuss.de](mailto:statistik@stadt.neuss.de)

## Ergebnisse der Lohn- und Einkommensteuerstatistik für die Stadt Neuss

<b>Steuerpflichtige:</b>	<b>56.138</b>
<b>Positive Einkünfte:</b>	<b>2,176 Mrd. Euro</b>
<b>Einkünfte je Steuerpflichtigen:</b>	<b>38.757 Euro</b>
<b>Nettoeinkommen je Steuerpflichtigen:</b>	<b>23.850 Euro</b>

### Methodische Vorbemerkungen

Alle drei Jahre wird vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik die Einkommensteuerstatistik ausgewertet. Gesetzliche Grundlage ist das Gesetz über Steuerstatistiken, das den dreijährigen Erhebungs-turnus vorsieht. Erhebungsgrundlage sind die von den Finanzbehörden bearbeiteten Steuererklärungen und Festsetzungen. Durch lange Steuererklärungsfristen, komplizierte Bearbeitung und eine Vielzahl von Einsprüchen gegen die Festsetzungen dauert es mehrere Jahre, bis die Daten vollständig zur Aufbereitung zur Verfügung stehen. Dies erklärt, dass jetzt erst die Steuerdaten für 1998 vorliegen. Dennoch sind es die einzigen Daten, die einen Einblick in die Einkommenssituation der Bevölkerung geben. Den Gemeinden zur Verfügung gestellt wurden Summenergebnisse für die Gesamtstadt und erstmals auch für einzelne statistische Bezirke. Durch diese hohe Aggregationsstufe ist der Datenschutz voll gewährleistet.

Bei der Interpretation sind zahlreiche steuerrechtliche Besonderheiten zu berücksichtigen. So sind die Basis der Berechnungen Steuerpflichtige. Gemeinsam veranlagte Ehegatten gelten als ein Steuerpflichtiger. Rentner sind zum größten Teil nicht erfasst, da ihre Einkommen meist unter den Freibetragsgrenzen liegen.

### Ergebnisse für die Einkunftsarten

In Neuss gab es 1998 56.138 Steuerpflichtige. Davon waren 26.236 Einzelpersonen (46,7 %) und 29.902 Ehegatten (53,3 %). Von den Ehegatten war die Mehrzahl (knapp 60 %) Doppelverdiener. 47.062 Steuerpflichtige hatten Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (83,8 %).

Die 56.138 Steuerpflichtigen erwirtschafteten positive Einkünfte von über 2 Mrd. Euro, genau 2.175.721.000 Euro. Dies entsprach im Durchschnitt 38.757 Euro positive Einkünfte je Steuerpflichtigen. Ehegatten hatten mit 49.126 Euro je Steuerpflichtigen deutlich höhere Einkünfte als Einzelpersonen (23.722). Ursächlich hierfür war der hohe Anteil an Doppelverdienern. Während Ehegatten mit Alleinverdiener im Jahr 1998 im Schnitt 31.558 Euro verdienten, lag dieser Betrag bei den Doppelverdienern mit 61.229 Euro fast doppelt so hoch.

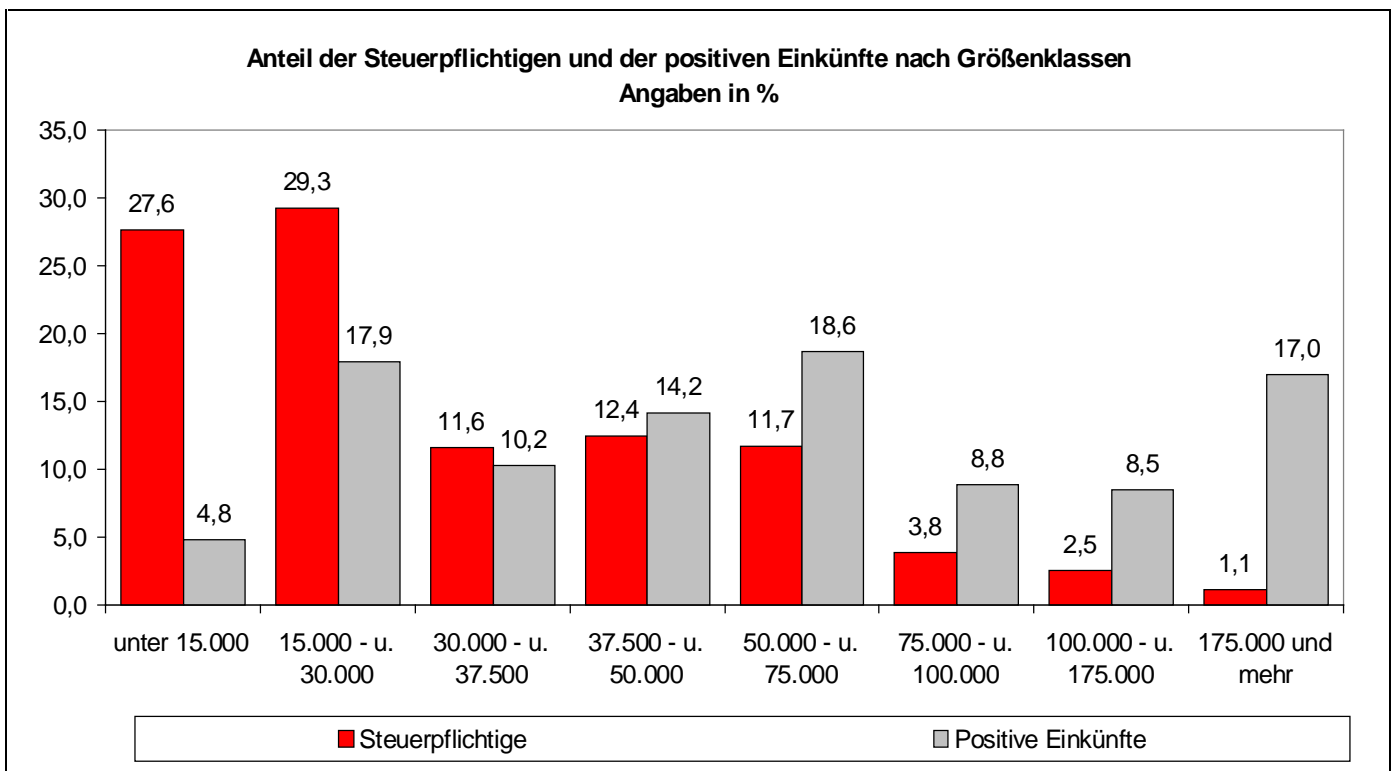
Das zu versteuernde Einkommen lag, durch Freibeträge und Werbungskosten reduziert, insgesamt bei 1,787 Mrd. Euro oder 31.841 Euro je Steuerpflichtigen. Die festgesetzte Lohn- und Einkommensteuer betrug 0,449 Mrd. Euro oder 7.991 Euro je Steuerpflichtigen. Damit betrug das Nettoeinkommen der Neusser 1998 insgesamt 1,339 Mrd. Euro bzw. 23.850 Euro je Steuerpflichtigen. Somit mussten die Neusser einen durchschnittlichen Steuersatz von 25,1 % bezahlen.

## Einkünfte und Steuern in Neuss 1998

	Beträge in 1.000 Euro		Steuerpflichtige	Beträge je Steuerpflichtigen in Euro
	abs.	%		
Positive Einkünfte	2.175.721	100,0	56.138	38.757
darunter aus nichtselbständiger Arbeit	1.597.774	73,4	47.062	33.950
Gesamtbetrag der Einkünfte	2.091.335	100,0	56.138	37.253
davon				
Einzelpersonen	622.378	29,8	26.236	23.722
Ehegatten	1.468.957	70,2	29.902	49.126
davon				
Alleinverdiener	384.950	18,4	12.198	31.558
Doppelverdiener	1.084.007	51,8	17.704	61.229
Zu versteuerndes Einkommen	1.787.472	100,0	56.138	31.841
Festgesetzte Lohn- und Einkommensteuer	448.591	25,1	56.138	7.991
Nettoeinkommen	1.338.881	74,9	56.138	23.850

### Größenklassen der Einkünfte

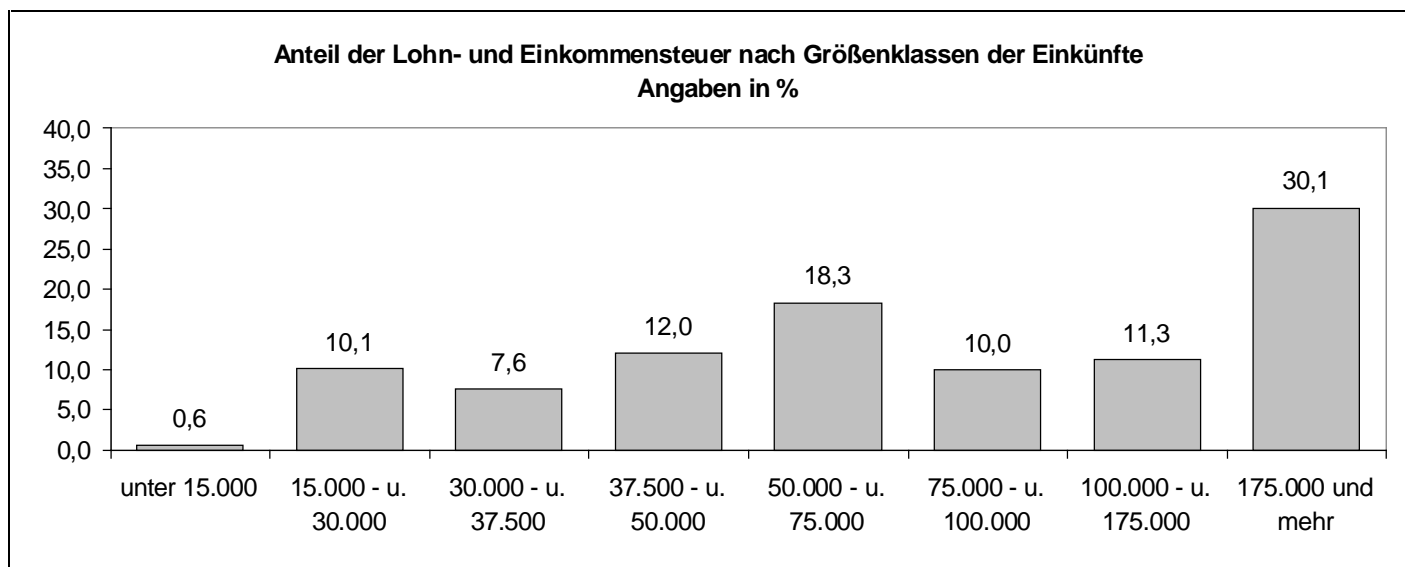
Die meisten Neusser Steuerpflichtigen befinden sich in den unteren Größenklassen der Einkünfte. 27,6 % hatten 1998 Einkünfte von unter 15.000 Euro je Steuerpflichtigen, 29,3 % von 15.000 bis unter 30.000 Euro. Am oberen Ende der Skala hatten 1,1 % der Steuerpflichtigen Einkünfte von mehr als 175.000 Euro. Insgesamt betragen die Einkünfte in dieser höchsten Größenklasse 369,7 Mio. Euro. Allerdings fielen hier mit 135 Mio. Euro auch 30 % des gesamten Lohn- und Einkommensteueraufkommens an.



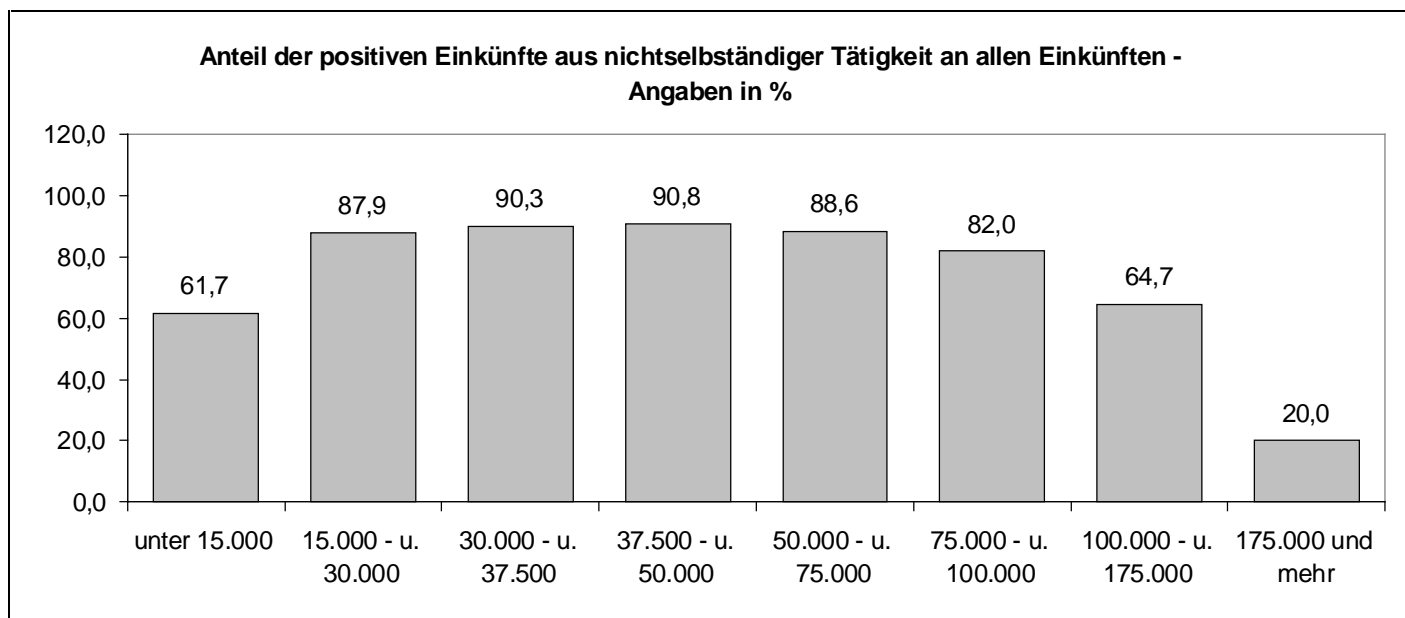
Auf die Größenklassen 15.000 bis unter 30.000 Euro je Steuerpflichtigen, 50.000 bis unter 75.000 Euro und 175.000 Euro und mehr entfielen die meisten Einkünfte. Mit 405 Mio. Euro war die Größenklasse von 50.000 bis unter 75.000 Euro am stärksten besetzt.

In der Zusammenschau (s. obige Grafik) zeigt sich, dass in den Einkommensgruppen unter 30.000 Euro der Anteil der Steuerpflichtigen deutlich höher ist als der Anteil an den Einkünften. 27,6 % der Steuerpflichtigen erwirtschafteten z.B. nur 4,8 % der Einkünfte. Zwischen 30.000 und 50.000 Euro liegen die Anteile an Steuerpflichtigen und Einkünften eng beieinander. Ab 50.000 Euro erwirtschafteten immer weniger Steuerpflichtige

deutlich höhere Durchschnittseinkommen. In der Einkommensgruppe 175.000 Euro und mehr entfallen auf 1,1 % der Steuerpflichtigen 17,0 % der Einkünfte in der Stadt Neuss. Die Verteilung der Lohn- und Einkommensteuer folgt dem gleichen Muster wie die Verteilung der positiven Einkünfte.



Die Daten der Einkommensteuerstatistik erlauben auch Aussagen über die Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit. 73,4 % der positiven Einkünfte entstanden aus nichtselbständiger Tätigkeit. Je nach Einkommensklasse unterscheiden sie sich erheblich von den Einkünften insgesamt. Besonders hoch ist der Anteil der Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit an den Einkünften insgesamt in den mittleren Einkommensklassen von 15.000 bis unter 100.000 Euro. Hier werden Anteile von deutlich über 80 % erreicht. In der untersten Einkommensklasse von unter 15.000 Euro entstammten nur 61,7 % der Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit; der restliche Anteil dürfte aus Transfereinkommen wie z.B. Arbeitslosengeld bestehen. Je höher die Einkommensklassen, umso niedriger der Anteil der Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit. In der höchsten Einkommensklasse von 175.000 Euro und mehr sind nur noch 20,0 % der Einkünfte aus nichtselbständiger Tätigkeit entstanden. Die restlichen 80 % sind Einkünfte aus Unternehmertätigkeit und Vermögen.

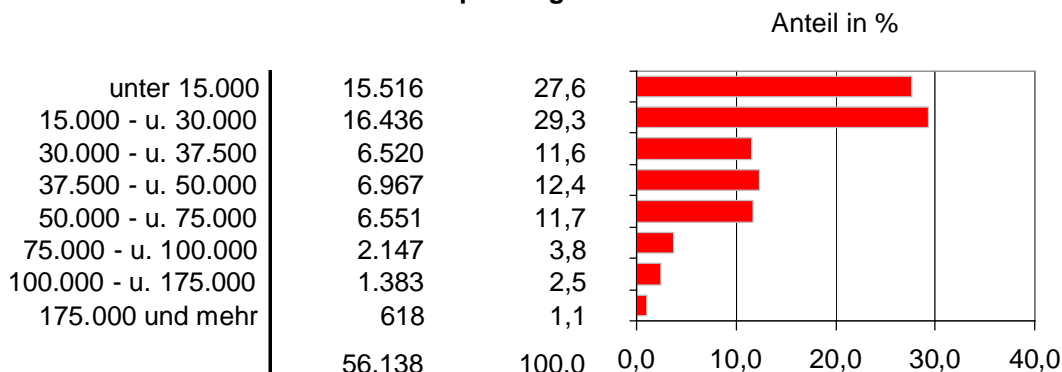


Das Material der Lohn- und Einkommensteuerstatistik lässt noch weiter gehende Untersuchungen auch für einzelne statistische Bezirke zu. Diese Analyse wird in einer Gemeinschaftsveröffentlichung der Städte Düsseldorf, Ratingen und Neuss vorgelegt, die voraussichtlich Mitte 2004 erscheinen soll.

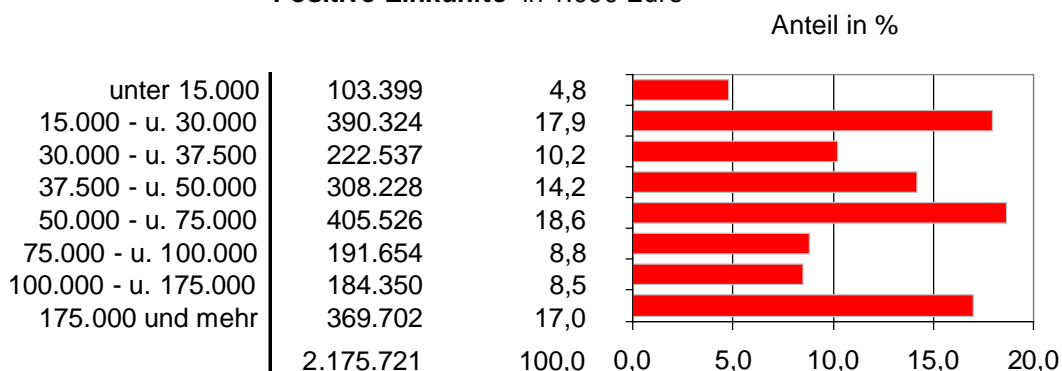
## Steuerpflichtige sowie ihre Einkommen und Steuern nach Größenklassen der Einkünfte Neuss 1998

Gesamtbetrag der Einkünfte von ... bis unter ... EURO	Insgesamt	
	Anzahl	%

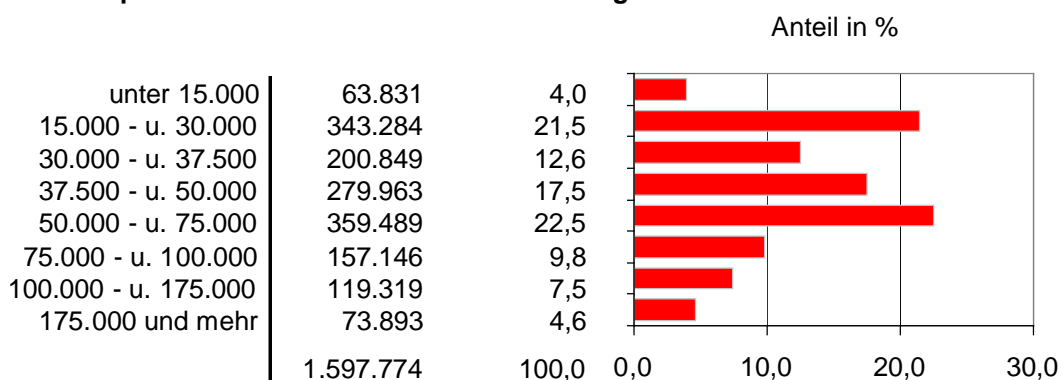
### Steuerpflichtige



### Positive Einkünfte in 1.000 Euro



### Darunter positive Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit in 1 000 EURO



### Lohn- und Einkommensteuer in 1 000 EURO

